

Historischer Tanz

Wie tanzten die Menschen vor Hunderten von Jahren? Die Rekonstruktion von Tänzen auf Basis von erhaltenen Choreographien und Tanztraktaten ermöglicht uns, eine ferne Zeit mit neuem Leben zu erfüllen. Erste erhaltene Quellen stammen aus der Renaissance. Einen besonderen Höhepunkt bildet der höfische Tanz des Barocks mit der Erfindung einer präzisen Tanzschrift. Unsere Reise in vergangene Zeiten endet meist auf den großen bürgerlichen Bällen im 19. Jahrhundert.



www.historische-tanzkunst.de

Kontakt und weitere Informationen

Christian Griesbeck
Liebigstr. 29
60323 Frankfurt/M
Tel.: 069/7074563

Email: info@historische-tanzkunst.de
Web: www.historische-tanzkunst.de

Historischer Tanz in Frankfurt



Programm 2024



27.-28. April 2024 Rokoko:

Der Gesellschaftstanz im Rokoko im Überblick

Das Grundrepertoire an Tanzformen des Rokokos als Kompaktwissen an einem Wochenende. Wir erlernen anhand von Originaltänzen der Zeit, wie die damals üblichen Longways und Cotillons funktionieren – was sind die grundlegenden Schritte und Figuren? Natürlich steht auch das Z-Menuett als beliebtester Paartanz der Zeit auf dem Programm.

8.-9. Juni 2024 Barocktanz:

„L' Heureuse Retour“ und andere leichte Barocktänze

„L' Heureuse Retour“ ist ein kleines Ballett aus dem Jahr 1726, bestehend aus einem Rigaudon zu zweit, einem Menuett zu dritt und einer Anglaise zu sechst. Daneben werden wir auch das Duett „La Lorraine“ (1719) erlernen.

7.-8. September 2024 Alle Zeiten:

Der wilde Tanz durch die Jahrhunderte

An diesem Wochenende begeben wir uns auf eine Tour de Force durch die Tanzgeschichte. Beginnend mit den ersten erhaltenen Tänzen aus dem 15. Jahrhundert bekommen wir anhand von einfachen beispielhaften Tänzen aus jedem Jahrhundert einen Überblick über 500 Jahre Tanzgeschichte.

2.-3. November 2024 und

9.-10. November 2024 Empire:

Das Jane-Austen Wochenende

Auch diesmal ist Jane Austen Namenspatronin für die Tänze des späten 18. und frühen 19. Jahrhunderts. Neben Tänzen aus England werden diesmal auch wieder Tänze aus Deutschland und Frankreich auf dem Programm stehen. Dabei entsteht ein buntes Potpourri aus verschiedenen Tanzformen der Zeit. Aufgrund des großen Erfolgs der Jane Austen Programme der vergangenen Jahre sind diesmal gleich zwei Termine vorgesehen.

7.-8. Dezember 2024 Barocktanz:

„La princesse de Darmstadt“

Zum Ausklang des Jahres steht eine weitere barocke Perle auf dem Programm. „La princesse de Darmstadt“ ist eigentlich ein kleines Ballett des Tanzmeisters Olivier vom Solms-Rödelheimer Hof und besteht aus einem süßen Solopartanz (der im Mittelpunkt des Wochenendes stehen wird) und einem Gruppentanz für 10 Personen. Bei einer ausreichenden Anzahl von Teilnehmern erweitern wir die Kurszeiten etwas, um auch den Gruppentanz zu erlernen.

Organisatorisches

Kursort ist die Schule „Ballett im Hof“, Westerbachstraße 50, 60489 Frankfurt (Stadtteil Rödelheim). Ein Betreten des Ballettsaals mit Straßenschuhen ist nicht gestattet, Sie benötigen ballettsaalgeeignete Schuhe (auch Tanzen in Socken ist möglich). Die Zeiten bei den Wochenendkursen sind jeweils: Samstag 13:00-15:30 und 16:15-18:45 Uhr sowie Sonntag 10:00-12:30 und 13:30-16:00 Uhr.

Alle Wochenendkurse sind auch für Anfänger im historischen Tanz geeignet, für die Barocktanzkurse im Juni und Dezember sollten allerdings allgemeine Tanzerfahrungen vorhanden sein. Eine paarweise Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kurse kommen nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande. Für Kursgebühren, Rabatte, Anmeldung etc. siehe meine Webseite: www.historische-tanzkunst.de